



AMTLICHE NACHRICHTEN

NIEDERÖSTERREICH

Nr. 8 / Jahrgang 2016 / St. Pölten, 29. April 2016

NÖ Landesregierung neu formiert

LH Pröll: Mikl-Leitner hat das notwendige Rüstzeug für diese Position



Neu formierte Landesregierung: Sitzend von links nach rechts: LH-Stv. Mag. Karin Renner, LH Dr. Erwin Pröll, LH-Stv. Mag. Johanna Mikl-Leitner. Stehend von links nach rechts: LR Dr. Stephan Pernkopf, LR Mag. Karl Wilfing, LR Dr. Petra Bohuslav, LR Mag. Barbara Schwarz, LR Ing. Maurice Androsch, LR Tillmann Fuchs, MBA.
(Foto: Reinberger)



Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll nahm die Angelobung der neuen Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Johanna Mikl-Leitner vor.
(Foto: Pfeiffer)

Ressorts

Mag. Johanna Mikl-Leitner übernimmt nach dem Wechsel von Mag. Wolfgang Sobotka ins Bundesministerium für Inneres die Funktion der Landeshauptmann-Stellvertreterin. Sie wird künftig u. a. für die Ressorts Wohnbau, Arbeit und Finanzen zuständig sein.

Im Anschluss an die Sitzung des NÖ Landtages trat am 21. April unter dem Vorsitz von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll auch die neu formierte NÖ Landesregierung zu einer Sitzung zusammen. Dabei wurde das neu gewählte Mitglied der NÖ Landesregierung, Mag. Johanna Mikl-Leitner, angelobt.



„Verantwortungsvolle Position“

Johanna Mikl-Leitner übernehme mit dem heutigen Tag „eine verantwortungsvolle Position“, für die sie „das notwendige Rüstzeug sowie die notwendige Sensibilität und Kompetenz“ mitbringe, sagte Landeshauptmann Pröll im Zuge der Regierungssitzung. Er betonte die „reichhaltige politische

Erfahrung“ der neuen Landeshauptmann-Stellvertreterin: „Du hast das Gefühl für unser Heimatland Niederösterreich“.

Die neue Landeshauptmann-Stellvertreterin erinnerte in ihren Worten daran, dass sie auf den Tag genau vor fünf Jahren ihr Amt als Innenministerin angetreten hatte: „Der heutige Tag ist für mich Heimkehr und Aufbruch zugleich.“

LH Pröll empfing bulgarischen Staatspräsidenten

NÖ Photovoltaik Liga“ 2016

Redewettbewerb fördert junge Talente!

15. Girls' Day in Niederösterreich



LH Pröll empfing den bulgarischen Staatspräsidenten Rosen Plevneliev in St. Pölten



Arbeitsgespräch von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll mit dem bulgarischen Staatspräsidenten S. E. Mag. Rosen Plevneliev.
(Foto: Reinberger)

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll konnte den bulgarischen Staatspräsidenten S. E. Mag. Rosen Plevneliev in St. Pölten empfangen. Es sei bereits das fünfte Zusammentreffen seit dem Jahr 2010, so Landeshauptmann Pröll: „Die Beziehungen zwischen dem Bundesland Niederösterreich und der Republik Bulgarien sind sehr tragfähig und eng, und auch die persönliche Beziehung zwischen Staatspräsident Plevneliev und mir ist eine ausgezeichnete“, sagte der Landeshauptmann. Das einstündige Arbeitsgespräch zwischen dem Präsidenten und dem Landeshauptmann hatte vor allem die Themen wirtschaftliche Zusammenarbeit, Migration und kulturelle Zusammenarbeit zum Inhalt.

Zukunftsperspektive

„Rund 450 niederösterreichische Unternehmen haben direkt oder indirekt Handelsbeziehungen mit Bulgarien“, so Pröll im Zuge eines Pressegesprächs. Vor allem touristisch gebe es „eine Zukunftsperspektive, die wir nutzen wollen“, betonte er. Die derzeitige Flüchtlingsbewegung, die man auf europäischer Ebene konstatiere, „betrifft Bulgarien genauso wie Österreich bzw. Niederösterreich“, so Pröll weiters. Die Flüchtlingsströme würden beginnen, sich von der Westbalkan-Route auf die Ostbalkan-Route zu verlagern, Bulgarien sei davon besonders betroffen durch die Grenze zur Türkei, die Grenze zu Griechenland und die Seegrenze im Schwarzen Meer. „Bulgarien setzt auf den Schutz der EU-Außengrenze“, so der Landeshauptmann: „Aus unserer Sicht sind im Wesentlichen drei Maßnahmen notwendig: Erstens muss eine europäische Lösung von statten gehen, zweitens braucht es einen gemeinsamen Grenzschutz der EU-Außengrenzen und drittens ist es notwendig, dass es zu einer engeren Zusammenarbeit im Zusammenhang mit der Bekämpfung des Schlepperwesens kommt.“

Zur kulturellen Zusammenarbeit zwischen Bulgarien und Niederösterreich hielt der Landeshauptmann fest, dass man diese weiter intensivieren wolle: „Beide Länder verbindet eine tiefgreifende Geschichte und auch die Verbindung durch den christlichen Glauben. Wir wollen unser kulturelles Erbe gut verwalten und auch gut in die Zukunft begleiten.“

Der heutige Tag bringe mit der Ausstellung, die man heute noch

im Stift Klosterneuburg eröffnen werde, einen weiteren Schritt in der kulturellen Zusammenarbeit: „Wertvolle Kostbarkeiten aus dem bulgarischen Nationalmuseum Sofia werden in Klosterneuburg gezeigt. Es ist erst das zweite Mal, dass diese Kostbarkeiten außerhalb Bulgariens gezeigt werden.“

„Unsere Freundschaft hat sich bewährt, etwa im Kulturbereich, in der Donauraumstrategie oder auch in der Zusammenarbeit der Regionen“, sprach Präsident Plevneliev in seiner Stellungnahme von einer „intensiven politischen Zusammenarbeit zwischen Bulgarien und Niederösterreich“.

Zum Thema Migration hielt er fest: „Bulgarien erbringt eine gute Leistung und handelt vertraulich und effektiv bei der Bewältigung dieses europäischen Problems.“ Sein Land stehe für „eine effektive Lösung dieses großen europäischen Problems“, betonte er.

Bulgarien sei „ein europäischer Motor“, so Plevneliev weiters, man arbeite für allgemeine europäische Lösungen. Krisen könnten nur mit gemeinsamer Arbeit gelöst werden, so der bulgarische Staatspräsident.

Überreichung

Im Anschluss an das Arbeitsgespräch kam es auch zur Überreichung des „Goldenen Komturkreuzes mit dem Stern des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“ an Präsident Plevneliev durch Landeshauptmann Pröll. Dieser wiederum konnte den Orden „Stara Planina“ I. Grades aus den Händen des bulgarischen Staatspräsidenten entgegen nehmen. Er überreiche dem Landeshauptmann die höchste Auszeichnung Bulgariens als Dank für dessen Leistungen, Freundschaft und Zusammenarbeit, betonte Plevneliev. Auch Pröll betonte im Zusammenhang mit der Verleihung des „Goldenen Komturkreuzes mit dem Stern“ - dem höchsten Ehrenzeichen, das das Bundesland Niederösterreich zu vergeben hat - seine „Dankbarkeit für die enge Zusammenarbeit“.

Inhalt

Kundmachungen

- 5 Apotheke
- 5 Prüfungskommission
- 5 Gemeinderatswechsel
- 5 Verordnung der NÖ Agrarbezirksbehörde

Ausschreibungen

- 6 Diverse
- 6 Straßenbau
- 9 Brückenbau
- 10 Wasserbau
- 11 Stellenausschreibungen



St. Leonhard am Hornerwald und Wiener Neustadt siegen bei „NÖ Photovoltaik Liga“ 2016

Niederösterreich ist die klare Nummer eins bei Photovoltaik in Österreich. Bei der „NÖ Photovoltaik Liga 2016“ ging die 1.151 Einwohnerinnen und Einwohner zählende Gemeinde St. Leonhard am Hornerwald (Bezirk Krems) mit einem Zuwachs von 330 Watt je Einwohner/in innerhalb eines Jahres als „Landesmeister“ hervor. Der Sonderpreis „Sonnenmeister“ für den größten Zuwachs an Anlagen binnen eines Jahres ging an die Stadt Wiener Neustadt mit einem Plus von 62 Sonnen-Kraftwerken.

St. Leonhard am Hornerwald

„Ich gratuliere zum Meisterteller. St. Leonhard am Hornerwald hat damit 13 Mal mehr PV-Leistung pro Einwohnerinnen und Einwohner zugelegt wie der niederösterreichische Durchschnitt“, so Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, der weiters betonte: „Nicht zuletzt dank unserer erfolgreichen Photovoltaik-Gemeinden ist Niederösterreich auch die klare Nummer eins bei Photovoltaik in Österreich: In Niederösterreich sind 27.100 Anlagen mit einer Leistung von 227.600 Kilowatt installiert. Ein sichtbares Bekenntnis zur Energiewende auf unseren Dächern.“ Für Wiener Neustadts Bürgermeister Mag. Klaus Schneeberger ist der Preis eine Ehre und Motivation zugleich: „Wiener Neustadt fördert aktiv erneuerbare Energien. Ich danke den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Unternehmen für ihr Engagement. Wir werden weiter an einer erfolgreichen Energiewende arbeiten.“

Neben dem Landesmeister wurden auch die Bezirksmeister der „Photovoltaik-Liga 2016“ mit einem kleinen Meisterteller geehrt. Einmal mehr zeigt die „Photovoltaik-Liga“ auch, dass es bei der Verteilung der Anlagen innerhalb des Landesgebietes große regionale Unterschiede gibt, wie Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ, weiß: „Im Westen ist die Photovoltaik-Leistung pro Kopf wesentlich höher - so ist sie im Waldviertel 2,5 Mal so hoch wie im Industrieviertel. Alle Photovoltaik-Anlagen in Niederösterreich versorgen gemeinsam mehr als 65.000 Haushalte mit Ökostrom.“



Der Sonderpreis „Sonnenmeister“ für den größten Zuwachs an Photovoltaik-Anlagen binnen eines Jahres ging an Wiener Neustadt: Bürgermeister Mag. Klaus Schneeberger und Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf. (v.l.n.r.)

(Foto: Burchhart)

„NÖ Photovoltaik Liga“

Die „NÖ Photovoltaik Liga“ wurde bereits zum fünften Mal vom Land Niederösterreich und der Energie- und Umweltagentur NÖ mit Unterstützung der Netzbetreiber und der Firma Ertex-Solar ausgetragen. Ertex-Solar produziert in Amstetten Spezialmodule für den Fassadenbau und ist damit weltweit erfolgreich. Auch die gläsernen Meisterteller für die Photovoltaik-Liga werden von Ertex-Solar erzeugt und sind mit einer PV-Zelle ausgestattet. „Wir unterstützen diesen Wettbewerb gerne - er ist in Österreich einzigartig und dokumentiert, dass in Niederösterreich die Energiewende angekommen ist und die Photovoltaik in Zukunft eine tragende Rolle bei der Energieproduktion spielt“, so Geschäftsführer von Ertex-Solar Martin Aichinger.

LR Wilfing: „Redewettbewerb fördert junge Talente!“



Redewettbewerb im Sitzungssaal des Niederösterreichischen Landtags: Fabian Butzenlechner, Nermina Ticevic, Landesrat Mag. Karl Wilfing und Anna Schagerl. (v.l.n.r.)

(Foto: Burchhart)

„Der NÖ Jugendredewettbewerb ist eine einzigartige Plattform, bei der die Persönlichkeit und vor allem das rhetorische Talent junger Menschen voll zur Geltung kommen. Es ist eine hervorragende Möglichkeit, sich und seine Ideen beeindruckend darzustellen. In einer demokratischen Gesellschaft ist die Meinung der Jugend unverzichtbar und sehr wertvoll“, stellte Jugend-Landesrat Mag. Karl Wilfing bei der Preisverleihung des NÖ Jugendredewettbewerbes fest.

Publikum

Abgeordnete des Niederösterreichischen Landtags sind es gewohnt, Reden im Landtagssaal zu halten. Für talentierte Jugendliche aus ganz Niederösterreich ist es jedoch eine völlig neue Erfahrung, in diesem Forum, vor mehr als 300 Menschen im Publikum überzeugen zu müssen. Die eigenen Anliegen sachlich darzustellen und dabei als Persönlichkeit und durch sprachliches Geschick zu überzeugen, ist heute wichtiger denn je. In den Kategorien Klassische Rede, Spontanrede sowie dem Teambewerb „Sprachrohr“ teilten die Jugendlichen ihre Meinung zu aktuellen Themen, etwa „Umwelt an Menschheit: Wir haben ein Problem!“ oder „Auf der Flucht ...“ einem breiten Publikum mit.



800 Jugendliche

Insgesamt konnten mehr als 800 Jugendliche 2016 in 15 regionalen und landesweiten Einzelveranstaltungen ihr Talent beweisen und zu einzelnen Themen mit teilweise beeindruckenden Reden markant Stellung beziehen. Eine besondere Rolle kommt dabei auch den Lehrerinnen und Lehrern zu, wie der Amtsführende Präsident des NÖ

Landesschulrates Mag. Johann Heuras bei der Siegerehrung feststellte. „Ich gratuliere allen Rednerinnen und Rednern zu ihren mutigen Auftritten beim Landesjugendredewettbewerb. Ich bin beeindruckt von so viel Talent, Überzeugungskraft und Engagement!“, so Landesrat Wilfing, der sich darüber freut, dass die Sieger das Land Niederösterreich beim Bundesredewettbewerb vom 21. bis 25. Mai in Graz vertreten werden.

15. Girls' Day in Niederösterreich

Am 28. April fand in Niederösterreich der Girls' Day statt. Bereits zum 15. Mal öffneten heuer Unternehmen ihre Türen für interessierte Schulklassen, die damit die Betriebe in ihrer Region besser kennen lernen konnten. Über den Girls' Day informierten Bildungs-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz, KommR Sonja Zwazl, Präsidentin der Wirtschaftskammer Niederösterreich, Mag. Marion Carmann, stellvertretende Landesgeschäftsführerin des AMS Niederösterreich, und DI Lenz Simon, Geschäftsführer der Jungen Industrie Niederösterreich, im Rahmen einer Pressekonferenz bei der Firma Blaha in Korneuburg, wo Schülerinnen der NMS Korneuburg II Windmühlgasse die Möglichkeiten hatten, sich über das Unternehmen und die Lehrberufe bei Blaha zu informieren.

1.800 Mädchen

Landesrätin Schwarz bedankte sich bei der Familie und dem Unternehmen Blaha, das ein „Vorzeigeunternehmen in Niederösterreich“ sei, dass hier Schülerinnen die Möglichkeit haben, zu schnuppern. „Der Girls' Day ist sehr erfolgreich“, betonte Schwarz, dass dieser heuer zum 15. Mal stattfindet. Im Jahr 2005 hätten etwa 700 Schülerinnen daran teilgenommen, heuer seien es bereits 1.800 Mädchen aus 92 Schulen in 85 Unternehmen, so die Landesrätin.

Mädchen sollten sich fragen „Wo liegt mein Talent, was kann ich gut?“. Über 70 Prozent der Mädchen würden sich immer noch für die drei klassischen Lehrberufe Friseurin, Einzelhandelskauffrau oder Handelsangestellte entscheiden, dabei hätten sie die Wahl aus über 200 Lehrberufen, davon viele im technischen Bereich. „Die Technik bietet wunderbare Berufs- und Verdienstmöglichkeiten für Frauen“, betonte Schwarz, dass die Mädchen einen Beruf wählen sollten, der ihrer eigenen Neigung entspreche und ihnen Freude mache. Zudem sei eine gute Ausbildung, auf die man bauen könne, wichtig, um sich ein gutes und eigenständiges Leben als Frau aufbauen zu können, so die Landesrätin. „Lehre und Karriere ist kein Widerspruch“, betonte Schwarz, dass wer tüchtig sei, in einem Unternehmen auch hoch hinaufsteigen könne. Wirtschaftskammer-Präsidentin Zwazl betonte, dass sie „stolz auf unsere Leitbetriebe“ sei. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten sei es wichtig, dass man Vorbilder habe, die zeigen, dass man mit Innovation, Disziplin und Ideen Erfolg haben könne. „Bei der Berufsausbildung geht es um die Talente“, so Zwazl, die betonte, dass sich die Schülerinnen fragen sollten, wo ihre Stärken liegen. Seitens der Wirtschaftskammer Niederösterreich habe man daher gemeinsam mit dem Land Niederösterreich den Begabungskompass geschaffen, um Schülern ihre Stärken vor Augen zu führen. „Wir bilden über 200 Berufe aus“, so Zwazl. Eine gute Ausbildung sei die Grundlage für „ein gutes erfolgreiches Leben, wo man auch Freude hat. „Viele dieser Betriebe werden von Persönlichkeiten geführt, die als Lehrling begonnen haben“, hielt die Wirtschaftskammer-Präsidentin fest, dass die Lehre auch eine Grundlage dafür sei, sich selbstständig zu machen. Sie sei eine „hochqualifizierte Ausbildung“, so Zwazl. Die stellvertretende



Präsentation des Girls' Day in der Firma Blaha mit Bildungs-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz (Dritte von links), Mag. Marion Carmann, stellvertretende Landesgeschäftsführerin des AMS Niederösterreich (Sechste von links), DI Lenz Simon, Geschäftsführer der Jungen Industrie Niederösterreich (Sechster von rechts), KommR Sonja Zwazl, Präsidentin der Wirtschaftskammer Niederösterreich (Fünfte von rechts), Magdalena und Ing. Mag. Friedrich Blaha (beide rechts).

(Foto: Filzwieser)

AMS-Landesgeschäftsführerin Carmann sagte, es sei „ein schönes Signal“, dass das Interesse und die Beteiligung am Girls' Day steigen. Man müsse Mädchen davon überzeugen die klassischen Berufswege zu verlassen, indem man ihnen neue Berufswelten zeige. Es gebe eine steigende Arbeitslosigkeit, aber gleichzeitig auch eine Nachfrage nach gut ausgebildeten Leuten. Man müsse daher den Menschen klarmachen, „wenn ich was lerne, hab ich in meinem Leben bessere Chancen“, so Carmann. Eine Friseurin im ersten Lehrjahr verdiene 395 Euro, eine Kfz-Technikerin hingegen 668 Euro, führte Carmann vor Augen, dass die klassischen Frauenberufe schlechter bezahlt seien und dass sich diese große Spanne im weiteren Berufsleben bis hin zur Pension fortsetze. 80 Prozent der Lehrberufe gebe es im naturwissenschaftlichen oder technischen Bereich, das müsse man bewusst machen. Erproben und Entdecken sei dabei etwas ganz Wichtiges, so Carmann.

Beschäftigungsmöglichkeiten

Der Geschäftsführer der Jungen Industrie Niederösterreich Simon betonte, dass die Beschäftigungsmöglichkeiten für Techniker steigen. „Mehr als 50 Prozent der Unternehmen wollen Techniker einstellen“, so Simon. Die Entscheidung, welchen Lehrberuf man wähle, hänge bei Mädchen stark von ihrem Umfeld ab. Der Girls' Day sei somit eine gute Möglichkeit in einen Beruf hinein zu schnuppern. Man müsse bereits im Kindergarten anfangen, spielerisch Technikthemen zu erfassen. Mit dem Technischen Museum gebe es etwa das Projekt „Technik kinderleicht!“, so Simon. Man müsse „früh genug das Interesse für Technik entwickeln“ und „zeitgemäße Berufsfelder vermitteln“, so Simon.



Apotheke

WBA5-S-168/001

Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt über ein **Ansuchen um Erteilung der Konzession zur Errichtung und zum Betrieb einer neuen öffentlichen Apotheke in 2604 Theresienfeld.**

Gem. § 48 Apothekengesetz (ApG), wird verlautbart, dass **Frau Mag. pharm. Doris Richter**, wohnhaft in 2604 Theresienfeld, Lenaugasse 28, nach den Bestimmungen des § 46 Apothekengesetz (ApG) die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke in 2604 Theresienfeld, mit dem Standort **2604 Theresienfeld, Hauptplatz 8** beantragt hat. Inhaber von öffentlichen Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 3 und 4 Apothekengesetz (ApG) betroffene Ärzte welche den Bedarf gemäß § 10 Apothekengesetz (ApG) an einer neuen öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, können etwaige Einsprüche gegen die Neuerrichtung innerhalb von längstens 6 Wochen, vom Tag der Verlautbarung an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt schriftlich einbringen. Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen.

Für den Bezirkshauptmann

Mag. Bauer



Prüfungskommission

Fachprüfung für den Landesbeamtendienst und den Staatsbürgerschaftsdienst;

Ergänzung der Prüfungskommission

IVW6-A-6/005-2014

Gemäß § 3 Abs. 2 der NÖ Prüfungsverordnung für den Landesbeamtendienst und den Staatsbürgerschaftsdienst, LGBL 2400/7-5, wird **Frau Mag. Doris Schulz mit sofortiger Wirkung** bis 31. Dezember 2018 zum **Prüfungskommissär und Stellvertreter des Vorsitzenden der Prüfungskommission** für die Fachprüfung für den Landesbeamtendienst und den Staatsbürgerschaftsdienst bestellt.

NÖ Landesregierung

Mag. Sobotka

Landeshauptmann-

Stellvertreter

NÖ Landesregierung

Mag. Renner

Landeshauptmann-

Stellvertreterin

Gemeinderatswechsel

Gemeinderatswechsel Stadt Wiener Neustadt

4/2015/GRW

Herr Wolfgang Trofer von der „Sozialdemokratischen Partei Österreichs“ hat am 26. März 2016, mit Wirkung vom **17. April 2016**, sein Mandat als Mitglied des Gemeinderates **niedergelegt**. An seine Stelle wurde gem. § 95 NÖ Stadtrechtsorganisationsgesetz, LGBL 1026 idGF, **Herr Norbert Horvath**, geb. 01.03.1980, Bereichsleiter, wohnhaft Wiener Neustadt, Industriegasse 9, **in den Gemeinderat** der Stadt Wiener Neustadt **berufen**.

Verordnung der NÖ Agrarbezirksbehörde

ABB-Z-191/0014

**Zusammenlegung Asparn-Kronau Umfahrung
Einleitung des Verfahrens - Gebietserweiterung**

Die NÖ Agrarbezirksbehörde hat am 18.4.2016 aufgrund der §§ 2, 8 Abs. 6 und 113 Abs. 1 des Flurverfassungs-Landesge-

setzes 1975 (FLG), LGBL 6650, verordnet:

Einleitungsverordnung zur Erweiterung des Gebietes der Zusammenlegung Asparn-Kronau Umfahrung § 1

Einleitung des Verfahrens – Erweiterung des Verfahrensgebietes

Das Zusammenlegungsverfahren Asparn-Kronau Umfahrung in der Gemeinde

Markt- gemeinde	Gemeinde Langenrohr	Gerichtsbezirk Tulln	Verwaltungs- bezirk Tulln
--------------------	------------------------	-------------------------	---------------------------------

wird für folgende zusätzlichen Grundstücke eingeleitet:

Katastralgemeinde 20146 Langenrohr

406, 407/1, 407/2, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952/1, 952/2, 953, 954, 955, 956, 957, 959, 960, 962, 963, 964, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 973, 991, 1004, 1036/1, 1036/2, 1036/3, 1037, 1039, 1040, 1041, 1042, 1043, 1044, 1045, 1046, 1047, 1048, 1049, 1050, 1051, 1052, 1053, 1054, 1055, 1056, 1057, 1058, 1059, 1060, 1061, 1062, 1063, 1064
Katastralgemeinde 20177 Langenschönbichl
915

Eine Übersichtskarte, in der das gesamte Zusammenlegungsgebiet dargestellt ist, liegt zur Einsichtnahme im Gemeindeamt Langenrohr auf.

§ 2

Eigentumsbeschränkungen während des Verfahrens

- Auf den Grundstücken, die in das Verfahren einbezogen sind, dürfen nur mit Bewilligung der Agrarbehörde
 - die Benützungsarten (ohne Einschränkung auf ein bestimmtes Flächenausmaß) geändert,
 - Baulichkeiten, Feldbrunnen, Gräben und dergleichen neu errichtet, wieder hergestellt, wesentlich verändert, aufgegeben oder entfernt
 - Ablagerungen und Aufbringungen von Materialien jeglicher Art, ausgenommen Maßnahmen im Zuge der guten landwirtschaftlichen Praxis, wie die Düngung mit Materialien aus der land- und forstwirtschaftlichen Urproduktion (Wirtschaftsdünger, Biogasgülle) oder mit Mineraldünger, sowie Pflanzenschutzmittelgaben, vorgenommen werden.

Das gilt bis zur Rechtskraft des Zusammenlegungsplans.

- Im Jahr der Anordnung der Übernahme der Grundabfindungen (§§ 22 oder 27 FLG) muss der bisherige Eigentümer die Altgrundstücke bis spätestens zum angeordneten Zeitpunkt der Übernahme in einen Zustand versetzen, der ohne zusätzlichen Aufwand eine ordnungsgemäße Bewirtschaftung gewährleistet.

§ 3

Zahl der Ausschussmitglieder

Die Zahl der Ausschussmitglieder der Zusammenlegungsgemeinschaft wird von 7 auf 9 erhöht.

§ 4

Wahl der Organe (Ergänzungswahl)

Die Wahl der beiden zusätzlichen Ausschussmitglieder wird ausgeschrieben:

Zeit: Mittwoch, **11. Mai 2016, 9.00 Uhr**,

Ort: **Gemeindeamt der Marktgemeinde Langenrohr, Schulstr. 7/1, 3442 Langenrohr.**

Alle Mitglieder der Zusammenlegungsgemeinschaft werden eingeladen, an dieser Wahl teilzunehmen. Dabei ist es zwar



möglich, mit schriftlicher Vollmacht für jemand anderen zu wählen, aber nicht, auch vertretungsweise gewählt zu werden. Die Behörde weist darauf hin, dass anlässlich dieser Wahl die Grundeigentümer informiert werden über

- die Rechtslage,
- die voraussichtliche Dauer und
- die voraussichtlichen Kosten des Verfahrens
- die bisherigen Verfahrensschritte.

Für den Amtsvorstand

Dr. Schmidt



Anbotsausschreibungen

Diverse

Die Stadt Waidhofen a/d Ybbs und die Stiftung Bürgerspital, beide Oberer Stadtplatz 28, 3340 Waidhofen a/d Ybbs beabsichtigen folgende **Versicherungsdienstleistungen** in Form eines **Direktvergabeverfahrens nach § 41 Bundesvergabe-gesetz 2006** an einen Versicherungsmakler zu vergeben:

Für sämtliche bestehenden Polizzen soll eine einmalige Bestandsaufnahme und Analyse durchgeführt werden. Diese soll insbesondere und zumindest folgende Leistungen beinhalten:

- Überprüfung der Sinnhaftigkeit und Wirtschaftlichkeit der einzelnen Polizzen für die Stadt im Allgemeinen
- Aufzeigen vertraglicher und außerordentlicher Kündigungsmöglichkeiten unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Folgen für den Versicherungsnehmer
- Durchführung einer Risikobewertung pro futuro und Entwicklung eines darauf basierenden Deckungskonzeptes
- Durchführung allfällig erforderlicher Verhandlungen oder Vergabeverfahren zur Vergabe allfällig neuer Polizzen basierend auf den Empfehlungen der Analyse

Für die laufende Betreuung und Wartung der künftigen Versicherungspolizzen des Versicherungsnehmers werden folgende Mindestanforderungen erwartet:

Die bestehenden Versicherungspolizzen sind laufend zu betreuen und zu warten. Dies im Speziellen im Hinblick auf laufende Risiko- und Deckungsanalysen wie auch im Hinblick auf Vergleichbarkeit mit neuen vergleichbaren Produkten auf dem Markt. Mindestens einmal pro Jahr ist der Stadt ein Bericht hinsichtlich Verhältnis Prämien/Schäden sowie allfälligen Empfehlungen zur weiteren Vorgangsweise abzuliefern. Die rechtzeitige Information über ablaufende Verträge und entsprechende Vorschläge zur weiteren Vorgangsweise sind ebenfalls Bestandteil des Leistungsumfanges.

Bei Interesse können Sie die Ausschreibungsunterlagen bei der vergebenden Stelle, Magistrat der Stadt Waidhofen a/d Ybbs, Liegenschaftsabteilung - PW2, Oberer Stadtplatz 28, 3340 Waidhofen a/d Ybbs, T +43 7442 511 - 121, post.pw2@waidhofen.at anfordern.

Bitte achten Sie darauf, dass die Angebote **bis spätestens 30. Mai 2016, 10 Uhr** bei der vergebenden Stelle physisch einlangen müssen.



Straßenbau

Ausschreibende Stelle: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabt., Günserstraße 88, 2700 Wiener Neustadt; Auftragsbezeichnung: **STBA4; Baulosbezeichnung „B210, Helenental Schulzheim BDS“; Heißmischgutarbeiten auf der Landesstraße B 210 von**

Km 9,590 bis Km 10,186; Fläche 3.900 m² - Offenes Verfahren; Gegenstand des Auftrags: Abfräsen der Fahrbahn bis zu einer Stärke von 4cm. Teilweise Sanierung der Tragschichte in einer Stärke von 8cm. Anschließend aufbringen einer 3cm AC11deck Schichte.; CPV-Codes: 45233120; Erfüllungsort: Heiligenkreuz; AU/TA: erhältlich bis: 09.05.2016, 12:00 Uhr; Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **10.05.2016, 08:00 Uhr**; Anbotsöffnung: 10.05.2016, 09:30 Uhr, Heiligenkreuz; Weitere Informationen: Die Vergabe des gegenständlichen Auftrages erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG2006 und des NÖ Nachprüfungsgesetzes für den UNTERSchwellenbereich. Die angeführten Nachweise müssen dann nicht vorgelegt werden, wenn und insoweit diese Nachweise in einem Verzeichnis gemäß § 70 Abs. 4 BVergG2006 für den Auftraggeber unmittelbar abrufbar sind. Kostenfreier Download der Ausschreibungsunterlagen ist von der Homepage des Landes NÖ unter www.noel.gv.at/ausschreibungen möglich.; .L-595505-6411;



Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung 8, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830 Waidhofen/Thaya: **STBA8, Baulos „B-38 Stadthalle Zwettl LA“, B 38, km 43,835 - km 43,980, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Lieferung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Ing. Walter Bröderbauer Heidenreichsteiner Straße 42, 3830, Waidhofen/Thaya, Tel: +43 284252691-680010, +43 284252691-680001, E-mail: post.stba8@noel.gv.at

Beschreibung:

Art des Auftrags:

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA8, Baulos „B-38 Stadthalle Zwettl LA“, B 38, km 43,835 - km 43,980, Heißmischgutarbeiten, Gemeindegebiet Zwettl

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Zwettl

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 30/B-38

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 10.05.2016.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **10.05.2016, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.



Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Günserstraße 88, 2700 Wiener Neustadt: **STBA4; Baulosbezeichnung „L-148 Schwarzenbach I BDS“, Heißmischgutarbeiten auf der Landesstraße 148 von Km 24,490 bis Km 25,200; Fläche 4.600 m² - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Günserstraße 88, 2700, Wiener Neustadt, Tel: +43 262222192-640010, Url: www.noel.gv.at, E-mail: post.stba4@noel.gv.at

Beschreibung:



Art des Bauauftrags Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA4; Baulosbezeichnung „L-148 Schwarzenbach I BDS“, Heißmischgutarbeiten auf der Landesstraße 148 von Km 24,490 bis Km 25,200; Fläche 4.600 m²

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten - siehe Ausschreibungsunterlagen

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Schwarzenbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BLL-7708-2016

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 09.05.2016.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **10.05.2016, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Günterstraße 88, 2700 Wiener Neustadt: **STBA4; Baulosbezeichnung „L-4012, Josefstahl BTS“, Heißmischgutarbeiten auf der Landesstraße 4012 von Km 0,000 bis Km 0,200; Fläche 1.000 m² - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Günterstraße 88, 2700, Wiener Neustadt, Tel: +43 262222192-640010, Url: www.noel.gv.at, E-mail: post.stba4@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA4; Baulosbezeichnung „L-4012, Josefstahl BTS“, Heißmischgutarbeiten auf der Landesstraße 4012 von Km 0,000 bis Km 0,200; Fläche 1.000 m²

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Abfräsen der Fahrbahn in einer Stärke von 11 cm. Aufbringen einer 8 cm AC-32binder und 3 cm SMA 11-Schichte

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Pfaffstätten

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BLL-7670-2016

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 09.05.2016.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **10.05.2016, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Günterstraße 88, 2700 Wiener Neustadt: **STBA4; Heißmischgutarbeiten Teil A) „B-21 SCA-Penny BDS“ auf der Landesstraße B21 von Km 23,300-24,039, Fläche 5.450 m² und Teil B) „B21 Kreuzung Ortmannt BTS“ auf der Landesstraße B 21 von Km 23,000-23,300, Fläche 2.850 m² - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Günterstraße 88, 2700,

Wiener Neustadt, Tel: +43 262222192-640010, E-mail: post.stba4@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA4; Heißmischgutarbeiten Teil A) „B-21 SCA-Penny BDS“ auf der Landesstraße B21 von Km 23,300-24,039, Fläche 5.450 m² und Teil B) „B21 Kreuzung Ortmannt BTS“ auf der Landesstraße B 21 von Km 23,000-23,300, Fläche 2.850 m²

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten - siehe Ausschreibungsunterlagen

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Pernitz

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BLL-6303-2016 und ST4-BLL-7682-2016

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 09.05.2016.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **10.05.2016, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Tulln, Bahnhofstraße 35, 3430 Tulln: **STBA2, L-163 Niveaufreimachung ÖBB, Einbau der unteren und oberen ungebundenen Tragschicht sowie Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Tulln, Bahnhofstraße 35, 3430, Tulln, Tel: +43 227262468, Fax: +43 227262468-620001, E-mail: post.stba2@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA2, L-163 Niveaufreimachung ÖBB, Einbau der unteren und oberen ungebundenen Tragschicht sowie Heißmischgutarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Herstellung von 30cm starken unteren ungebundenen Tragschichten, 20 cm starken ungebundenen oberen Tragschichten sowie von 9cm AC32trag, 9cm AC32binder und 4cm AC16deck im Bereich des Neubaubaulos der L-163 auf eine Länge von rd 960 m. Umbauarbeiten und Straßenverbreiterungen im Bereich der Einbindung der L-163 Neubaustrecke in die Bestehende L-163 sowie Adaptierungs- und Sanierungsarbeiten im Bereich der Einbindung in den Kreisverkehr B10/L160/L163 neu mit 9cm AC32binder und 4cm AC16deck. Deckensanierung von rd. 700 m der bestehenden L-163 von der neuen Anbindung in Richtung Wilfleinsdorf mit 4cm AC16deck.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Bruck/Leitha

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: STBA2-BL-1576-2015

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 09.05.2016.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **10.05.2016, 10:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □



Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung-Gruppe Straße, Landhausplatz 1 Haus 17, 3109 St. Pölten: **Neubau der Landestraße L6141 sowie der Brücke L6141.00 auf der Landestraße 6141 von km 6,950 bis km 7,295, Bauloslänge 345 m, Fahrbahnbreite 6,0 m, Fläche 2070 m² im Gemeindegebiet Wieselburg-Land - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung-Gruppe Straße, Landhausplatz 1 Haus 17, 3109, St. Pölten, Tel: +43 27429005-60481, Fax: +43 27429005-60401, Url: <http://www.noel.gv.at/Wirtschaft-Arbeit/Ausschreibungen-Liegenschaften-.html>, E-mail: post.st4@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Neubau der Landestraße L6141 sowie der Brücke L6141.00 auf der Landestraße 6141 von km 6,950 bis km 7,295, Bauloslänge 345 m, Fahrbahnbreite 6,0 m, Fläche 2070 m² im Gemeindegebiet Wieselburg-Land

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BL-982/009-2016

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **13.05.2016, 10:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Frühere Bekanntmachung desselben Auftrags im ABl: 2015/S247-448775 vom 22.12.2015. Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. ☐

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830 Waidhofen/Thaya: **STBA8, Baulos „B-5 Grametten“, B 5, km 40,200 - km 41,760, Heißmischgutarbeiten, Gemeindegebiet Reingers - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830, Waidhofen/Thaya, Tel: +43 284252691-680010, E-mail: post.stba8@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA8, Baulos „B-5 Grametten“, B 5, km 40,200 - km 41,760, Heißmischgutarbeiten, Gemeindegebiet Reingers

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Reingers

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 31/B-5

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **17.05.2016, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. ☐

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems: **STBA7, Baulos B-37 Baumgarten, B 37, km 21,500 bis km 23,500, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax: +43 02732/82125/670001, E-mail: post.stba7@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, Baulos B-37 Baumgarten, B 37, km 21,500 bis km 23,500, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Gföhl und Jaidhof

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BA7 Baumgarten

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **20.05.2016, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. ☐

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems: **STBA7, Baulos L-44 Seeberg, L 44, km 10,800 bis km 11,800, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax: +43 02732/82125/670001, E-mail: post.stba7@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, Baulos L-44 Seeberg, L 44, km 10,800 bis km 11,800, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Langenlois

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BA7 Seeberg

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **20.05.2016, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. ☐

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems: **STBA7, Baulos B-36 Kleehof, B 36, km 5,758 bis km 7,012, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:



bers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax: +43 02732/82125/670001, E-mail: post.stba7@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, Baulos B-36 Kleehof, B 36, km 5,758 bis km 7,012, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Hofamt Priel

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BA7 Kleehof
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **20.05.2016, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems: **STBA7, Baulos L-7230 OD Neukirchen, L 7230, km 3,400 bis km 3,800, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax: +43 02732/82125/670001, E-mail: post.stba7@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, Baulos L-7230 OD Neukirchen, L 7230, km 3,400 bis km 3,800, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Pöggstall

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BA7 OD Neukirchen

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **20.05.2016, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabt. 3, Johann Galler Straße 14-16, 2120 Wolkersdorf: **STBA3 „B-45 Laa/Thaya Süd UF“ - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabt. 3, Johann Galler Straße 14-16, 2120, Wolkersdorf, Tel: +43 22452352, Fax: +43 22452352-630001, Url: <http://www.noel.gv.at/>, E-mail: post.stba3@noel.gv.at

Beschreibung:

Art des Bauauftrags

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA3 „B-45 Laa/Thaya Süd UF“

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: STBA3-BL-1325-2015

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **10.06.2016, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Brückenbau

Ausschreibende Stelle: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109 St. Pölten; Auftragsbezeichnung: **Generalinstandsetzung der Brücke über den Laabenbach bei Laabenbach, Gemeindegebiet Laaben-Brand, Objekt L119.11 - Offenes Verfahren**; Gegenstand des Auftrags: Generalinstandsetzung der Brücke über den Laabenbach bei Laaben, Objekt L119.11 der Landesstraße 119, km 11,953; CPV-Codes: 45221100; Erfüllungsort: Gemeindegebiet Laaben-Brand, Landesstraße 119, km 11,953; Abgabeadresse: Amt der NÖ Landesregierung, Abt. ST5, Landhausplatz 1, Haus 17, Zimmer 17.105, Haus 17, 3109 St. Pölten; Schlussstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **03.05.2016, 10:30 Uhr**; Anbotsöffnung: 03.05.2016, 11:00 Uhr, Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, Haus 17, 1. Stock, Zi.17.116, 3109 St. Pölten; Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 30.04.2016; Weitere Informationen: Die Ausschreibungsunterlagen sind zu beziehen über: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109 St. Pölten.; L-595713-6412; □

Ausschreibende Stelle: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109 St. Pölten; Auftragsbezeichnung: Generalinstandsetzung der Brücke über den Laabenbach bei Altlangbach, Objekt L 2263.01 der Landstraße 2263, km 0,108; Gegenstand des Auftrags: **Generalinstandsetzung der Brücke über den Laabenbach bei Altlangbach, Objekt L 2263.01 der Landstraße 2263, km 0,108 - Offenes Verfahren**; CPV-Codes: 45221100; Erfüllungsort: Gemeindegebiet Laaben-Brand, Landesstraße 2263, km 0,108; Abgabeadresse: Amt der NÖ Landesregierung, Abt. ST5, Landhausplatz 1, Haus 17, Zimmer 17.105, 3109 St. Pölten; Schlussstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **03.05.2016, 10:30 Uhr**; Anbotsöffnung: 03.05.2016, 11:00 Uhr, Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, Haus 17, Zi.17.105, 3109 St. Pölten; Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 30.04.2016; Weitere Informationen: Die Ausschreibungsunterlagen sind zu beziehen über: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109 St. Pölten.; L-595765-6412; □

Ein Inserat bringt Erfolg!



Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109 St. Pölten: **Generalinstandsetzung der Brücke über den Mühlbach bei Drasenhofen, Objekt L3054.02 der Landesstraße 3054, km 2,261 - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109, St. Pölten, Tel: +43 27429005-60510, E-mail: post.st5@noel.gv.at

Beschreibung:

Art des Bauauftrags

Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Generalinstandsetzung der Brücke über den Mühlbach bei Drasenhofen, Objekt L3054.02 der Landesstraße 3054, km 2,261

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Generalinstandsetzung der Brücke über den Mühlbach bei Drasenhofen, Objekt L3054.02

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Landesstraße 3054, km 2,261

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST5-BAU-2269/001-2016

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **10.05.2016, 10:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. ☐

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109 St. Pölten: **Generalinstandsetzung der Brücke über den Kamp in Hadersdorf, Objekt B35.03 der Landesstraße B35, km 11,760 - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109, St. Pölten, Tel: +43 27429005-60510, E-mail: post.st5@noel.gv.at

Beschreibung:

Art des Bauauftrags

Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Generalinstandsetzung der Brücke über den Kamp in Hadersdorf, Objekt B35.03 der Landesstraße B35, km 11,760

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Generalinstandsetzung der Brücke über den Kamp in Hadersdorf, Objekt B35.03

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Landesstraße B35, km 11,760

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST5-BAU-793/003-2016

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **10.05.2016, 10:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. ☐

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109 St. Pölten: **Instandsetzung der Brücke über die Ybbs bei Steinbachmauer, Objekt B31.19 der Landesstraße B31, km 39,930 - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109, St. Pölten, Tel: +43 27429005-60510, E-mail: post.st5@noel.gv.at

Beschreibung:

Art des Bauauftrags

Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Instandsetzung der Brücke über die Ybbs bei Steinbachmauer, Objekt B31.19 der Landesstraße B31, km 39,930

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Instandsetzung der Brücke über die Ybbs bei Steinbachmauer, Objekt B31.19

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Landesstraße B31, km 39,930

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST5-BAU-759/001-2016

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **17.05.2016, 10:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. ☐

Wasserbau

Ausschreibende Stelle: Marktgemeinde Bockfließ, Hauptstraße 56, 2213 Bockfließ; Auftragsbezeichnung: **ABA Bockfließ BA 07 - Teilentflechtung Bockfließ Ost**: Neuerrichtung von ca. 390 m MW-Kanälen DN 200 - 400 inkl. Hausanschlüsse; Neuerrichtung Abwasserpumpwerk DN 2500; Neuerrichtung von ca. 500 m Wasserleitungen PE DN/OD 90 - 110 inkl. Hausanschlüsse; Neuerrichtung Abwasserpumpwerk DN 2500; Neuerrichtung von ca. 500 m Wasserleitungen PE DN/OD 90 - 110 inkl. Hausanschlüsse; Kabelarbeiten EVN und Telekom - **Offenes Verfahren**; Gegenstand des Auftrags: Bauleistung; CPV-Codes: 45232000; Erfüllungsort: 2213 Bockfließ; AU/TA: DI Kraner ZT GmbH, Hietzinger Hauptstraße 98/5, 1130 Wien, Fax: +43 18765923-11, office@kraner.at, erhältlich bis: 05.05.2016, 12:00 Uhr, Kosten: 60 EUR (exkl. Ust.), Aufpreis für Papierpläne 50 EUR (exkl. Ust.); Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **11.05.2016, 09:30 Uhr**; Anbotsöffnung: 11.05.2016, 10:00 Uhr Gemeindeamt Bockfließ, L-595989-6414; ☐

Ausschreibende Stelle: Marktgemeinde Engelhartstetten, Obere Hauptstraße 2, 2292 Engelhartstetten; Auftragsbezeichnung: **WVA Engelhartstetten BA06/BT04**: Brunnenfeld Loimersdorfer Graben u Teilversorgung Engelhartstetten; **ABA Engelhartstetten BA15/BT01**: Erweiterung Bachgasse West; Straßenbau: Bachgasse Mitte / Bahnstraße; Erd-, Baumeister- und Installationsarbeiten - **Offenes Verfahren**; Angebotsunterlagen € 170,- inkl. Datenträger und Pläne zuzügl. USt. und bei Postversand zuzügl. Nachnahmegebühr; Anforderung NUR schriftlich bei der Dipl.-Ing. Vanek und Partner ZT GmbH, 1200 Wien, unter office@vanek-ztg.at oder Fax 01-320 52 44



4; Schlusstermin Angebote: **24.05.2016, 11:00 Uhr**; Anbotsöffnung: 24.05.2016, 11:15 Uhr, Gemeindeamt Engelhartstetten; Weitere Informationen: voraussichtlicher Baubeginn: 04.07.2016, voraussichtliche Bauvollendungsfrist: 30.06.2017; L-596630-6421. Die Ausarbeitung der Angebote wird nicht honoriert. □

Stellenausschreibungen

LAD2-D-85/096-2016

Das **Landeskrankenhaus am Standort Horn** versorgt als regionales Schwerpunktkrankenhaus am **Standort Horn** mit derzeit 300 Betten/Tagesklinikplätzen die Bevölkerung der Region Waldviertel. Im Klinikum werden die Abteilungen Innere Medizin mit den Schwerpunkten Diabetologie, Nuklearmedizin und Dialyse, Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Augenheilkunde, Neurologie, Unfallchirurgie, Anästhesiologie und Intensivmedizin sowie die Institute für bildgebende Diagnostik, Pathologie, Physikalische Medizin und Rehabilitation betrieben. Das **Landeskrankenhaus am Standort Horn** sowie 26 weitere Klinikstandorte stehen in der Rechtsträgerschaft des Landes NÖ. Die Betriebsführung der Kliniken erfolgt durch die NÖ Landeskliniken-Holding. Wir sind ein modernes und dynamisches Gesundheitsunternehmen mit hoher Patientenorientierung. Darüber hinaus bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld, zeichnen uns durch ein gutes Betriebsklima aus und eröffnen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten.

Am **Landeskrankenhaus am Standort Horn** gelangt mit **sofortiger Wirkung** folgende Stelle zur Besetzung:

Konsiliarfachärztin bzw. Konsiliarfacharzt für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin (10 Wochenstunden)

Die Konsiliarfachärztin bzw. der Konsiliarfacharzt für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin ist für die Organisation und Gewährleistung der fachärztlichen Konsiliarversorgung von PatientInnen mit psychiatrischen Krankheitsbildern am Landeskrankenhaus am Standort Horn zuständig. Das Leistungsspektrum umfasst die psychiatrische Diagnostik und konservative Therapie bei stationären PatientInnen wochentags während der Kernarbeitszeit. Bei akuten Problemen ist eine Erreichbarkeit in angemessener Zeit wünschenswert.

Unser Angebot an Sie:

- Fachliche Herausforderung
- Innovative, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit im Team
- Persönliche Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur konsequenten fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung (Aus- und Weiterbildungen)
- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den dienstrechtlichen Bestimmungen des Landes Niederösterreich

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung **bis spätestens 9. Mai 2016**

unter <http://www.noel.gv.at/Politik-Verwaltung/Jobs.html> (Pfad: www.noel.gv.at - Menü Jobs) oder per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „LK Horn - Konsiliarfachärztin bzw. Konsiliarfacharzt für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin“ Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten.

Nähere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung finden Sie unter <http://www.noel.gv.at/Politik-Verwaltung/Jobs.html> (Pfad: www.noel.gv.at - Menü Jobs).

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen die ärztliche Direktion des Landeskrankenhaus am Standort Horn, Standort Horn unter der Tel.-Nr.: +43(0)2982/9004-6020 oder der Regionalmanager der Region Waldviertel, Herr Dr. Andreas Reifschneider, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2982/9004-6020 gerne zur Verfügung. □

In unserer Marktgemeinde in Sollenau kommt die Position des Bauhofleiters (m/w)

zur Besetzung.

Daher sind wir aktuell auf der Suche nach einer gestandenen und fachlich versierten Persönlichkeit mit Interesse daran, als kommunikative und proaktive Drehscheibe der Gemeinde zu agieren.

Bauhofleiter der Marktgemeinde Sollenau - Aufgaben:

- Technische und handwerkliche Gesamtverantwortung für den Bauhof
- Führung und Weiterentwicklung des bestehenden Bauhof-Teams
- Planung und Organisation aller in den Aufgabenbereich des Bauhofs fallenden Arbeiten in der gesamten Marktgemeinde durch effiziente Koordination von Personal, Fahrzeugen und Gerätschaften
- Organisation und Pflege sämtlicher öffentlicher Einrichtungen
- Steuerung und Überwachung des Winterdienstes inkl. Bereitschaft
- Durchführung von klassischen Büroaufgaben inkl. Schriftverkehr Anforderungen
- Abgeschlossene handwerkliche und/oder technische Ausbildung
- Erfahrung in der Mitarbeiterführung
- Kommunikative und lösungsorientierte Persönlichkeit
- Organisatorisches Talent mit Blick für das Wesentliche
- Entscheidungsfreude und Durchsetzungsfähigkeit
- Gute EDV Kenntnisse
- Führerschein Klasse B und C
- EU - StaatsbürgerIn

Neben einem wertschätzenden und respektvollen Umfeld erwartet Sie ein beständiges und eingespieltes Team. Für diese Position ist ein Jahresbruttogehalt ab € 35.000 p.a. zzgl. Zulagen vorgesehen (Überzahlung abhängig von Qualifikation und Erfahrung).

Vollständige Bewerbungen können nur berücksichtigt werden, wenn diese **bis spätestens 15. Mai 2016** bei der Marktgemeinde Sollenau (Kennwort: Bauhofleitung), Hauptplatz 1, 2601 Sollenau, eingelangt sind.

Aufgrund der einfacheren Verarbeitung Ihrer Daten begrüßen wir es, wenn Sie sich per E-Mail (sollenau@sollenau.noel.gv.at; Betreff: Bewerbung Bauhofleitung) bewerben.

Wir freuen uns über Ihre Online-Bewerbung! □



Redaktion: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Chefredakteur Mag. Christian Salzmann; Martin Postl (02742 / 9005, Klappe 12173)

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Amt der NÖ Landesregierung. **Druck:** Amt der NÖ Landesregierung, Landesamtsdirektion, Abt. Gebäudeverwaltung - Amtsdruckerei.

Insertatenverwaltung: 02742 / 9005, Klappe 12181.

Erscheint 2 x monatlich (15. und Letzter). **Abonnementpreis:** 13,00 Euro pro Jahr. **Einzelexemplar:** 0,73 Euro.

Bestellungen sind schriftlich oder per Fax (0 27 42 / 9005 - 13 550) an die Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst des Amtes der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, zu richten.
www.noel.gv.at/ausschreibungen e-mail: ausschreibungen@noel.gv.at

P.b.b. Zulassungsnummer: 02Z032051M
Amt der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1